

Ausschreibung / Durchführungsbestimmungen Pokal

Zur besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit der Ordnungen und sonstigen Regelungen wird die „männliche Schreibweise“, also z.B. der Spieler verwendet. Die Durchführung von Wettbewerben bleibt aber abhängig von den sich möglicherweise jederzeit ändernden behördlichen Bestimmungen.

Für alle Pokalwettbewerbe gilt gleichermaßen:

ALLE Wettbewerbe werden in amerikanischer Spielweise, also mit Bahnwechsel nach jedem Frame auf der Doppelbahn, ausgetragen. Die Bahnverteilung wird an jedem Spieltag mit der Anlage abgestimmt. Startzeit ist 17:45 Uhr - Beginn Probewürfe.

Bei Verhinderung ist die Spartenleitung bis spätestens 24 Stunden vor Spielbeginn zu benachrichtigen. Bei unentschuldigtem Fernbleiben wird die Spielgebühr erhoben.

Meldungen werden nach Eingang bearbeitet und gewünschte Starttermine dementsprechend berücksichtigt. Für eine Teilnahme an den Finalläufen müssen **alle** Spiele für eine Wertung absolviert werden.

Bei Pingleichheit entscheidet die geringere Differenz zwischen den beiden gespielten 6er-Serien und bei einer Handicap-Wertung das Nettoergebnis über die Platzierung.

Bei geringer Teilnehmerzahl entscheidet die Spartenleitung über mögliche Zusammenlegungen von Wertungsklassen, kurzfristigen Änderungen im Austragungsmodus bzw. Streichungen von Startterminen oder vollständiger Absage des Wettbewerbs.

Damit die Zahl der Teilnehmer und der erforderliche Bahnbedarf schnellstmöglich mit der Anlage abgestimmt werden kann, sollte die Meldung zügig erfolgen.

Abs. 1

Doppelmeisterschaften

Der endgültige Meldeschluss für die Teilnahme ist der 17. September 2023.

Die Doppelmeisterschaften werden als Damen- bzw. Herren- und als Mixed-Doppel ausgetragen.

Das individuelle Handicap errechnet sich aus 80 % auf 190 aus dem Ranglistenschnitt jedes einzelnen Spielers aus der Saison 2022 / 23, jedoch max. 50 Pins. Für Spieler, die erst zur Saison 2023 / 24 erfasst wurden, wird der aktuelle Schnitt aus dieser Saison herangezogen, sofern sie zum Zeitpunkt der ersten Serie dieses Wettbewerbs sechs Spiele bestritten haben.

Bei Spielern, die zum Beginn des Wettbewerbs keine Spiele bestritten haben, muss die Einteilung nach Abschluss des Vorlaufs zur Anwendung kommen.

Gespielt werden im Vorlauf je 6 Spiele in Mühlheim und Langen. Die Qualifikation für das Halb-/Finale richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmer. Das Ergebnis des Vorlaufs wird übernommen.

Die Spieltermine sind wie folgt:

Spielort	Datum		
Vorlauf Mühlheim	19.09.2023	31.10.2023	28.11.2023
Vorlauf Langen	17.10.2023	14.11.2023	09.01.2024
Halbfinale Doppel Mühlheim	16.04.2024		
Finale Doppel Langen	14.05.2024		
Halbfinale Mixed Langen	30.04.2024		
Finale Mixed Mühlheim	21.05.2024		

Abs. 2

Einzelmeisterschaften

Der endgültige Meldeschluss für die Teilnahme ist der 14. Januar 2024.

Im Einzelwettbewerb spielen Damen und Herren an den gleichen Spieltagen, aber in getrennten Wertungen.

Das individuelle Handicap errechnet sich aus 80 % auf 190 aus dem Ranglistenschnitt jedes einzelnen Spielers aus der Saison 2022 / 23, jedoch max. 50 Pins. Für Spieler, die erst zur Saison 2023 / 24 erfasst wurden, wird der aktuelle Schnitt aus dieser Saison herangezogen, sofern sie zum Zeitpunkt der ersten Serie dieses Wettbewerbs sechs Spiele bestritten haben.

Bei Spielern, die zum Beginn des Wettbewerbs keine Spiele bestritten haben, muss die Einteilung nach Abschluss des Vorlaufs zur Anwendung kommen.

Gespielt werden im Vorlauf je 6 Spiele in Mühlheim und Langen. Die Qualifikation für das Halb-/Finale richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmer. Das Ergebnis des Vorlaufs wird übernommen.

Die Spieltermine sind wie folgt:

Spielort	Datum		
Vorlauf Langen	16.01.2024	06.02.2024	05.03.2024
Vorlauf Mühlheim	23.01.2024	20.02.2024	19.03.2024
Halbfinale Mühlheim	28.05.2024		
Finale Langen	04.06.2024		

Abs. 3

Mannschaftsmeisterschaften

Der endgültige Meldeschluss für die Teilnahme ist der 30. September 2023.

Die Mannschaftsmeisterschaften werden in jedem Jahr parallel zur Bezirksmeisterschaft ausgetragen.

Die Auslosungen sind öffentlich. Ort und Zeitpunkt werden auf der Homepage bekanntgegeben, ebenso die sich daraus ergebenden Spielpaarungen. Jede BSG/SG ist verpflichtet sich über den Stand der Ziehungen und die Qualifikationen zu informieren.

Die erstgezogene Mannschaft jeder Paarung hat das Recht die Bowlinganlage zu wählen auf der die Begegnung stattfinden soll. Spätestens 4 Wochen nach Auslosung sind drei Terminvorschläge an den Gegner zu übermitteln und abzustimmen. Erfolgt keine Terminabsprache innerhalb dieser Frist, so ist die Spartenleitung sofort von mindestens einer der beiden Teilnehmer in Kenntnis zu setzen, die sich dann um eine Terminvereinbarung kümmert oder auch einen Termin festsetzt. Für Mannschaften, die zu einem vereinbarten Termin nicht antreten, werden die Spiele als verloren gewertet und sind damit aus dem Wettbewerb ausgeschieden.

Eine namentliche Mannschaftsmeldung muss mit min. 5 Spielern erfolgen. Tritt eine BSG/SG mit mehreren Teams an, so können Spieler nur von der unteren in die oberen Teams wechseln. Innerhalb einer Serie darf einmal ausgewechselt werden. Sollte die Einwechslung in einem laufenden Spiel erfolgen, wird das Ergebnis jenem angerechnet, der dieses Spiel begonnen hat. Die Einwechslung ist aber auf dem Ergebnisformular zu vermerken. Ist ein Spieler mit einer Mannschaft aus der Pokalrunde ausgeschieden, kann der Spieler nicht mehr in einer anderen Mannschaft eingesetzt werden, auch wenn wegen einer Einwechslung im Spiel kein eigenes Ergebnis gewertet werden sollte.

Gespielt werden zunächst 3 Spiele. Der Gewinn jedes Spiels wird mit 2 Punkten bewertet, ebenso das Gesamtergebnis nach 3 Spielen. Sollte eine Mannschaft 2 Spiele gewonnen haben und die andere 1 Spiel und das höhere Gesamtergebnis erzielt haben, so wird ein weiteres Spiel erforderlich. Dieser Rhythmus wird solange fortgesetzt bis ein Sieger feststeht. Eine Mannschaft muss mindestens mit 3 Spielern zu einem Spiel antreten. Andernfalls wird das Spiel als verloren gewertet.

Um eine Chancengleichheit zu gewährleisten, erhalten alle Spieler unter einem Ranglistenschnitt von 190 ein Handicap von 80 % auf 190, jedoch max. 50 Pins. Für Spieler, die erst zur Saison 2023 / 24 erfasst wurden, wird der aktuelle Schnitt aus dieser Saison herangezogen, sofern sie zum Zeitpunkt der ersten Serie dieses Wettbewerbs sechs Spiele bestritten haben. Blindspiele werden für Pokalspiele mit 170 Pins gewertet.

Die Sieger der jeweiligen Begegnungen qualifizieren sich für eventuell erforderliche weitere Vorrunden bzw. das Halbfinale. Die Anzahl der Vorrunden ist abhängig von den eingegangenen Meldungen um auf die für das Halbfinale erforderliche Zahl von 4 Mannschaften zu kommen. Bei Bedarf werden Freilose vergeben. Die Sieger aus dem Halbfinale qualifizieren sich für das Finale. Die Verlierer aus dem Halbfinale spielen um den dritten Platz.

Spielort	Datum
Halbfinale Mühlheim	11.06.2024
Finale Langen	18.06.2024